

Flächenmanagement an Hochschulen

– Stand der Entwicklung –

Folke Meyer, HIS GmbH

Inhalt

Ziele Flächenmanagement

Modelle Flächensteuerung im Einsatz

Grundkonzept monetäre Flächensteuerung

Erfolgsfaktoren und Umsetzung

Perspektive

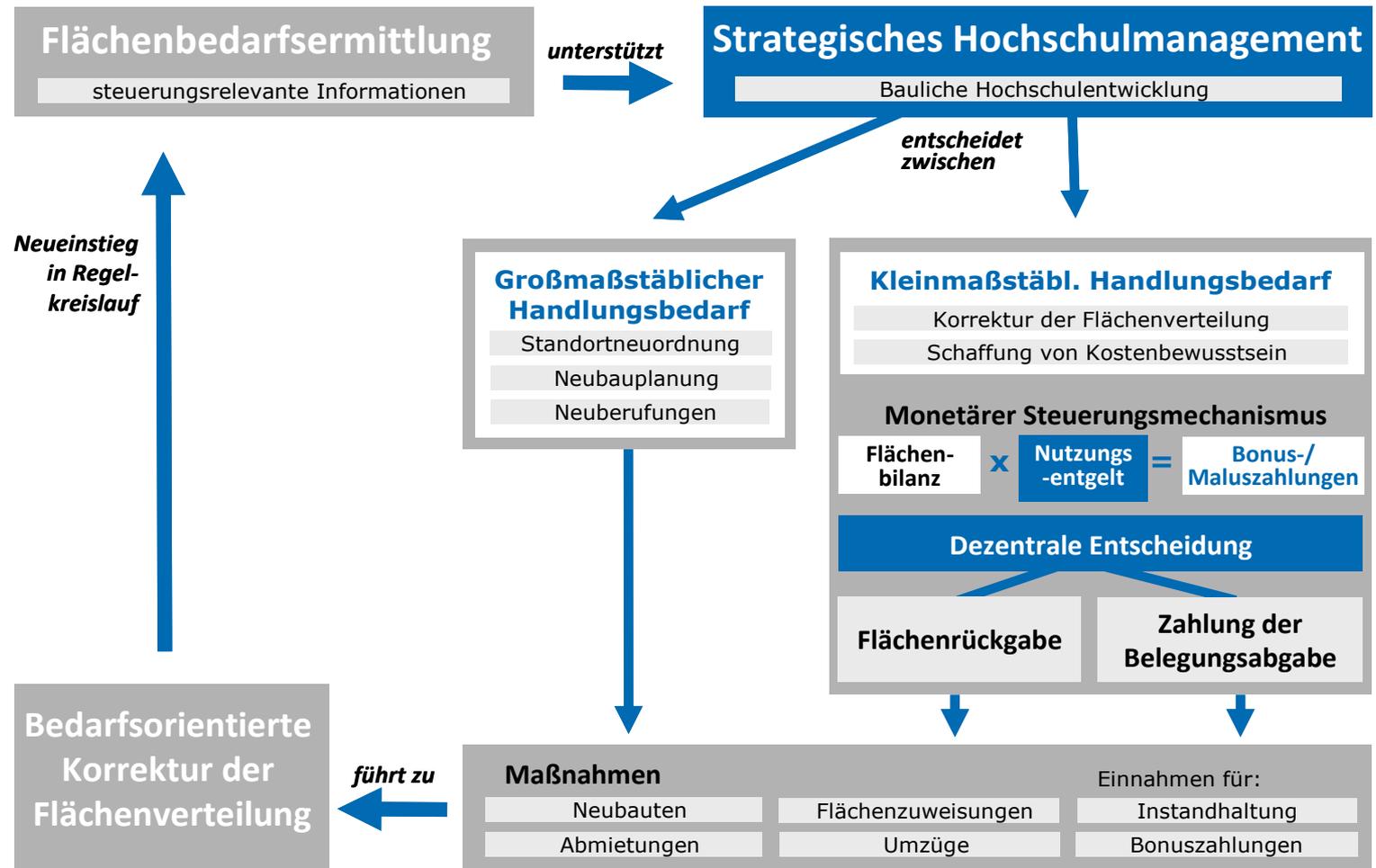
Ziele Flächenmanagement

- Wirtschaftlichkeit verbessern, Nutzung der teuren Ressource Fläche optimieren und Kosten einsparen
- Bedarfsgerechte Flächenausstattung sowie Ausgleich von Überschüssen und Defiziten zwischen Nutzern erreichen
- Ungenutzte bzw. untergenutzte Flächen mobilisieren
- Dezentrale eigenständige Entscheidungen über Flächeneinsatz im Rahmen der Hochschulressourcen ermöglichen
- Kostenbewusstsein und sparsamen Umgang mit Ressource Fläche erreichen
- Zusagen und Vereinbarungen im Flächenmanagement verbindlich einhalten

Modelle der Flächensteuerung

- Raumanweisung
(klassische Form an Hochschulen)
- Verhandlungsmodell mit/ohne Flächenbilanz
(HSU-Hamburg, Uni Karlsruhe)
- Bonus-Malus-Modell/Monetäre Flächensteuerung
(LUH Hannover, HS Groningen, Uni Weimar, Uni Magdeburg,
MLU Halle im Aufbau, Uni Bonn in Planung)
- Mieter/Vermieter Modell
(FH Münster)

Grundkonzept monetäre Flächensteuerung



Erfolgsfaktoren Monetäre Flächensteuerung

- **Daten:** Aussagekräftige und aktuelle Datengrundlage (Flächenbestand, -bedarf und -bilanz) bereitstellen
- **Leitung:** Ziele und Perspektive festlegen, Einführung geschlossen entscheiden, Projekt gegen Widerstände durchsetzen
- **Personen:** Personal bereitstellen, ggf. Mitarbeitende qualifizieren
- **Organisation:** Zuständigkeiten und Abläufe eindeutig festlegen, Regularien vereinbaren
- **Kultur:** Hochschulbereiche gleichberechtigt einbinden, Akzeptanz aller Beteiligten schaffen, Vereinbarungen verbindlich einhalten

Umsetzung monetäre Flächensteuerung

Nr.	Aufgabenpaket	Ziel
1	Einführung Flächensteuerung entscheiden	Ziele und Geltungsbereich festlegen, hochschulweiter Beschluss und Information
2	Geeignete Flächeninformationssysteme entwickeln	Flächenbedarf ermitteln, Raumdatei aktualisieren, Flächenbilanzen berechnen
3	Akzeptanz schaffen	Steuerungsziele kommunizieren, Fachbereiche einbinden, Mitarbeitende beteiligen
4	Flächensteuerungs-Modell entwickeln	Steuerungsinstrumente festlegen, Modellrechnungen durchführen, Stellschrauben anpassen
5	Flächensteuerung einführen	Organisationsstruktur und -abläufe festlegen, Qualifizierungen durchführen, Flächenbilanzierungsroutinen entwickeln

Perspektive monetäre Flächensteuerung

Mit monetärer Flächensteuerung werden
umfangreiche Flächenressourcen mobilisiert!

...wenn alle Beteiligten ihre Mentalität zum
„Flächenhorten“ aufgeben und

**...wenn Vertrauen in ein eigenverantwortliches,
verbindliches Vorgehen** zur Flächenvergabe an
der Hochschule erreicht wird.